

LU160 SE bis 64dB

Montage- und Bedienungsanleitung

Luftunion | Salinweg 15, 83083 Riedering

+49 (0) 8036 3019170 | info@luftunion.de | luftunion.de

Technische Änderungen vorbehalten. Angaben und Abbildungen sind unverbindlich. Keine Haftung für Druckfehler. Copyright by Luftunion.

Hinweise

Erklärung der in dieser Anleitung verwendeten sicherheitsrelevanten Symbole und Begriffe:

<p>Gefahr:</p> 	<p>bezeichnet eine Gefährdung mit einem hohen Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder schwere Verletzungen zur Folge hat.</p>
<p>Warnung:</p> 	<p>bezeichnet eine Gefährdung mit einem mittleren Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder schwere Verletzungen zur Folge haben kann.</p>
<p>Vorsicht:</p> 	<p>bezeichnet eine Gefährdung mit einem niedrigen Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzungen zur Folge haben kann.</p>
<p>Hinweis:</p> 	<p>Nichteinhalten der Anweisung oder Anleitung kann die Beschädigung oder die nicht ordnungsgemäße Funktion des Gerätes zur Folge haben</p>

<p>Fachpersonal im Sinne dieser Anleitung sind Personen, welche die entsprechende fachliche Ausbildung gemäß den durchzuführenden Tätigkeiten (z.B. Elektroinstallation, Heizungs- und Lüftungsbau) sowie Kenntnisse der einschlägigen Normen und Vorschriften besitzen.</p> <p>Entsorgen Sie die Verpackung sortenrein! Wenn Sie sich vom System trennen möchten, entsorgen Sie es zu den aktuellen Bestimmungen! Auskunft erteilt die kommunale Stelle!</p>	
---	---

Inhaltsverzeichnis

1. Allgemeines zur Montageanleitung	4
2. Lieferumfang	5
2.1 Komplettsset	5
2.2 Fertigstellungsset	5
2.3 Vorbereitungsset	6
2.4 Rohbauträger (optional)	6
3. Montage	7
3.1 Positionierung der Wandöffnung	7
3.2 Montageablauf	8
3.2.1 Wandöffnung erstellen	8
3.2.2 Einbau Fixrohr	9
3.2.3 Montage der Wetterschutzhaube	10
3.2.4 Einbau des Lüfterantriebs und der Dämmelemente	11
3.2.5 Einbau der Innenblenden	12
4. Maße	13
5. Anschlussmöglichkeiten am Regler	15
Positionierungshilfe Kernbohrung	16

1. Allgemeines zur Montageanleitung

Prüfen Sie die Ware unmittelbar nach dem Empfang auf Vollständigkeit (siehe Lieferschein) und Transportschäden! Die Lagerung soll sicher und trocken erfolgen!

! Beachten Sie die Hinweise in dieser Montageanleitung!

Bitte beachten Sie bei Planung, Einbau und Betrieb die **Zulassungsbestimmungen** und die geltenden **Bauvorschriften**, die **Feuerschutzverordnung** und **Unfallverhütungsvorschriften** der Berufsgenossenschaft. Einzelheiten müssen während der Planung des Lüftersystems mit dem zuständigen Schornsteinfeger und Bauplaner geklärt werden!

Informieren Sie sich vor dem Einbau bei Ihrem Planer, ob ein RAL - Einbau nötig ist.

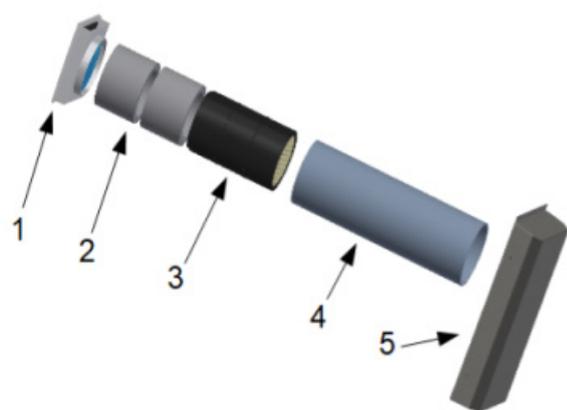
Montagearbeiten und Elektroinstallation sind von Fachpersonal durchzuführen!

Verwenden Sie das System nur entsprechend der Einsatzfälle, die in dieser Dokumentation beschrieben sind und nur in Verbindung mit den Komponenten, die von der Fa. Luftunion empfohlen, zugelassen und in dieser Dokumentation genannt sind.

Änderungen oder Umbauten am System sind nicht zulässig. Der einwandfreie und sichere Betrieb des Systems setzt sachgemäßen Transport, sachgemäße Lagerung und Montage sowie sorgfältige Bedienung und Instandhaltung voraus. Diese Dokumentation ist Bestandteil des Systems und muss ständig verfügbar sein. Beachten Sie alle Sicherheitsbestimmungen, die in dieser Dokumentation aufgeführt sind.

Für Schäden die durch unsachgemäßen Einbau, Anschluss und Gebrauch erfolgen, kann der Hersteller nicht haftbar gemacht werden. Die Gewährleistung erlischt. Es gelten die gesetzlichen Gewährleistungszeiten laut AGB!

Produktbeschreibung und Gebrauchshinweise



OBJEKT	Anzahl	BEZEICHNUNG
1	1	Innenblende mit Schallschutzmatte und Staubfilter
2	2	Schalldämmmatte
3	1	Lüfterantrieb (EPP-Gehäuse mit Ventilator, Schutzgitter, Wärmespeicher)
4	1	Fixrohr
5	1	SE-Wetterschutzhaube (inkl. Schalldämmung)

LU160 SE Bauteilzeichnung

Das Lüftungssystem LU160SE mit der „SE“-Wetterschutzhaube wird für Objekte mit erhöhten Schallschutzanforderungen eingesetzt.

Die „SE“-Wetterschutzhaube erhöht den Wert der erreichbaren Normschallpegeldifferenz im Vergleich zu den Standard-Wetterschutzhauben.

Die minimale Wandstärke beträgt 260mm. Empfohlen wird eine Wandstärke ab 365mm.

2. Lieferumfang

2.1 Komplettsset

<ul style="list-style-type: none"> • Fixrohr 480mm Standard (650mm und 850mm optional) • Lüfterantrieb • Innenblende • Wetterschutzhaube „SE“ mit Schalldämmmatten (2x) • Putzdeckel 	
---	---

2.2 Fertigstellungsset

<ul style="list-style-type: none"> • Lüfterantrieb • Innenblende • Schalldämmmatten (2x) 	
---	---

2.3 Vorbereitungsset

<ul style="list-style-type: none"> • Fixrohr 480mm Standard (650mm und 850mm optional) • Wetterschutzhaube „SE“ • Putzdeckel • EPP Ronde 	
--	---

2.4 Rohbauträger (optional)

<ul style="list-style-type: none"> • Rohbauträger Z160-RBT 	
---	--



Hinweise

- Steuerung des Lüftersystems erfolgt immer am Regler
- Betrieb nicht in Räumen mit hohem Staubanfall
- Betrieb nicht in Räumen, in denen zersetzende Gase benutzt werden
- Nicht zur Bauaustrocknung geeignet
- Inbetriebnahme des Lüftersystems erst nach Fertigstellung der Baumaßnahmen
- Verschluss des Lüftersystems während der Baumaßnahmen
- Einsatzbereich: -20°C bis +75°C

3. Montage



Hinweis:

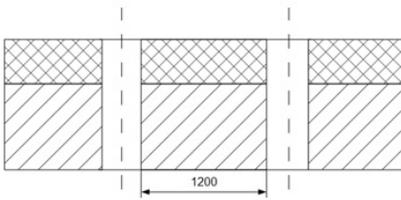
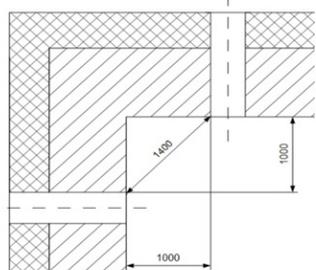
Lesen Sie die gesamte Montageanleitung vor dem Einbau sorgfältig durch, um mögliche Einbaufehler zu vermeiden! Der Einbau des Systems erfolgt nach einer gründlichen Planung durch den zuständigen Bauplaner!

Fehler beim Einbau können zu Störungen beim Betrieb des Systems und zum Erlöschen der Gewährleistung führen. Der Einbau des Systems muss von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden!

Alle optional aufgeführten Teile gehören nicht zum Standardlieferumfang und sind gegen Aufpreis erhältlich.

3.1 Positionierung der Wandöffnung

Die Festlegung des Einbauortes erfolgt im Allgemeinen bei der Erstellung der Lüftungsplanung. Beachten Sie die für die jeweiligen Einbauvarianten vorgegebene Mindestabstände!

<p>Mindestabstand zu angrenzenden Objekten (Fenster, Türen, etc.)</p>	<p> Prüfen Sie die Einhaltung der Mindestabstände auf beiden Seiten der Wand!</p> <p>Materialart der Wand beachten!</p> <p>Außen: Für die Montage der Wetterschutzhaube wird ein freier Mindestabstand nach oben zu hervorstehenden Objekten von 160mm vom Mittelpunkt der Wandöffnung benötigt. Seitlich wird ein freier Abstand von min. 200mm empfohlen, damit das Oberteil mit dem Unterteil verschraubt werden kann. Nach unten sollten vom Mittelpunkt aus gesehen min. 600mm Platz sein.</p> <p>Innen: Der Abstand zur Zimmerdecke vom Mittelpunkt der Wandöffnung darf 350mm nicht unterschreiten, da bei montierter Innenblende ein freier Abstand nach oben etwa 250mm nötig sind.</p>
<p>Mindestabstände zwischen zwei Lüftungsgeräten (z.B. bei Montage in derselben Wand)</p>	<p>horizontal oder vertikal:</p>  <p>übers Eck:</p> 

3.2 Montageablauf

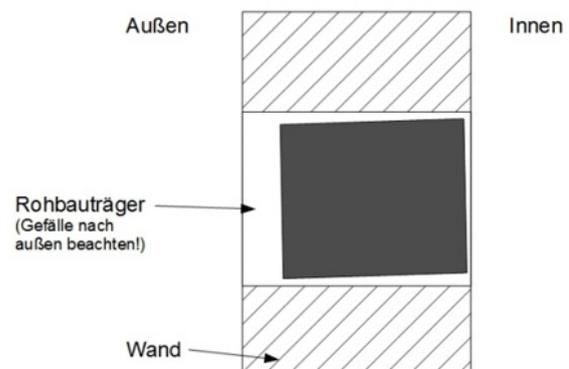
3.2.1 Wandöffnung erstellen

Nach dem Festlegen der Position der Wandöffnung (3.1) wird vorzugsweise mittels Kernbohrgerät die Wandöffnung mit einem Mindestdurchmesser von 165 mm und maximal 170 mm (180 - 200 mm bei anschließenden Putzarbeiten möglich) in die Außenwand eingebracht. Dazu wird die Bohrrichtung von innen nach außen empfohlen. Bei einem Bohrdurchmesser von 165 mm ist das Gefälle nach außen zu beachten!

Optional: Verwendung des Rohbauträgers LUZ160-RBT

Statt durch eine Kernlochbohrung kann das Fixrohr des LU160 auch mittels Rohbauträger LUZ160-RBT in die Wands eingesetzt werden.

1. Erstellen der Wandöffnung für die Rohbauträger in der Außenwand von 250x250mm.
2. Montage von einem oder mehreren Rohbauträgern (je nach Wandstärke) analog der Einbauanleitung Fixrohr.
Gefälle von 1-2% nach außen beachten!
3. Fixrohr einsetzen und Rohbauträgerflächen anputzen bzw. den Wänden angleichen. Überstände kürzen (Innen: bündig, Außen: nur die Fixrohre ca. 25mm überstehen lassen). **Fixrohr bei Bedarf mit einem für PP und EPS geeignetem Montagekleber im Rohbauträger fixieren!**



Nach der Montage muss die Rohbauträgerfläche durch Putzarbeiten o.Ä. den Wänden angepasst werden!



Hinweis: Zur Befestigung der Wetterschutzhaube in Verbindung mit dem Rohbauträger wird die Verwendung von geeignetem Dämmstoffdübeln empfohlen.

3.2.2 Einbau Fixrohr

- A - Außen
- B - Mauerwerk
- C - Innenwandbereich inklusive Putz/Tapete
- D - Ausschäumbereich
- E - Trennlinie
- F - Fixrohr
- G - Dämmung inklusive Putz



Bevor das Fixrohr in die Wand eingesetzt wird, ist auf der Innenseite eine etwa 3x10 mm tiefe Kerbe einzubringen, um das Kabel (ohne Ummantelung) zum Ventilator in das Fixrohr zu führen!

1. Fixrohr(F) mit einem Gefälle von ca. 1-2% nach außen mit Einbaueilen (aus mitgeliefertem Styroporstück zuschneiden) in die Wand einsetzen. Bündiger Abschluss des Fixrohres auf der Wandinnenseite (C), auf der Wandaußenseite (A) 5mm überstehen lassen.



Bei Einbau vor dem Verputzen beachten!

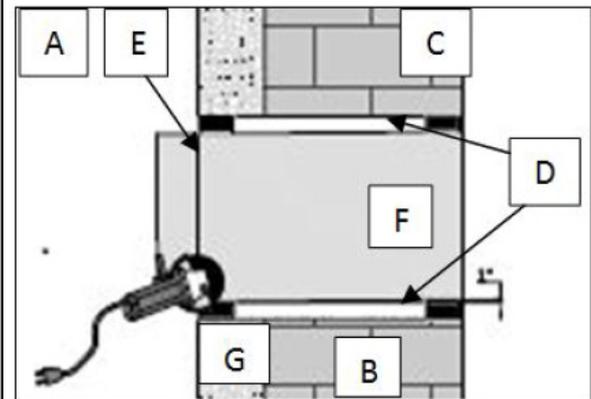
Falls die Putzarbeiten noch nicht abgeschlossen sind, ist beim Kürzen des Fixrohres ein beidseitiger Überstand entsprechend den späteren Putzdicken zu berücksichtigen (nach Einputzen muss das Rohr innenbündig mit dem Putz abschließen und außen 5mm überstehen).

Einkerbung des Rohres auf der Wandinnenseite, um das Anschlusskabel (Kabelummantelung entfernen!) durchzuführen.

2. Lüfterantrieb oder EPP-Ronde vor dem Einschäumen in das Rohr einschieben, um einer Verformung des Rohres entgegenzuwirken.
3. Mögliche Dampfsperre mit Fixrohr verkleben.
4. Montage Putzdeckel auf dem Rohrende.
5. Bereich zwischen dem Rohr und der Mauer mit einem nicht drückendem 2-K-Montage-Zargenschaum füllen (Fassade vor Schaum schützen). Nach dem Trocknen überstehenden Schaum und Einbaueile kürzen.

benötigte Werkzeuge:

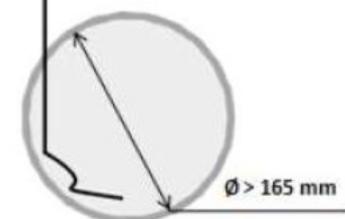
- Kreissägeaufsatz Bohrmaschine,
- Winkelschleifer mit Kunststofftrennscheibe oder Handsäge,
- Wasserwaage



1.

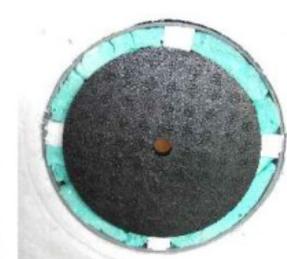


Kabel LIYY 3 x 0,5 mm²



Kabelummantelung entfernen!

2. - 5.

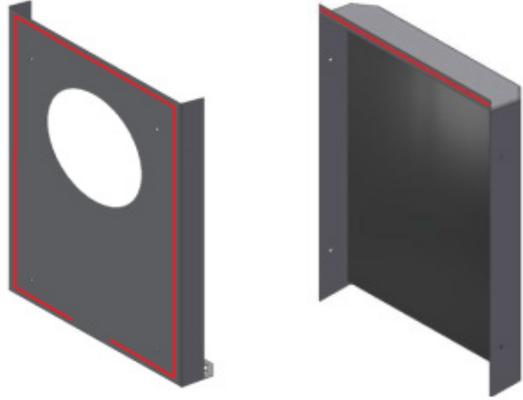
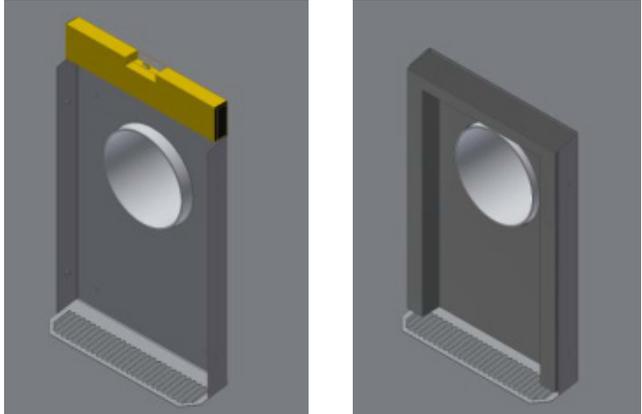
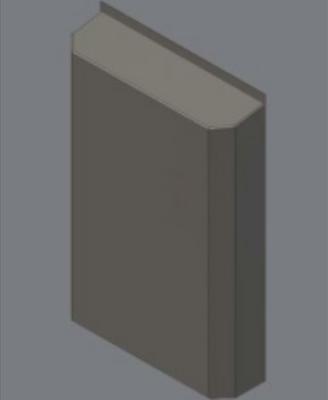


3.2.3 Montage der Wetterschutzhaube

Die Edelstahl-Wetterschutzhaube schützt das Lüftungssystem gegen das direkte Eindringen von Niederschlag bzw. Regen. Für den Einsatz bei erhöhten Anforderungen, wie z.B. salzhaltige oder chlorhaltige Luft oder Flugrost sind zusätzliche Maßnahmen erforderlich!

Wetterschutzhaube: - Oberteil + Unterteil in Edelstahl blank (weiß pulverbeschichtet RAL 9010 oder eisengrau pulverbeschichtet RAL 7011 optional erhältlich)
- Quellband, 4 Edelstahlschrauben + Dübel für Montage (Dämmstoffdübel und Ausgleichsrahmen 110 mm optional)

benötigte Werkzeuge: - Schalgbohrmaschine, Wasserwaage, Schraubendreher TX 20, Messer

<p>1. Anbringen des Quellbandes auf der Rückseite des Unterteils (Ausgleich zwischen Wand und Unterteil) und am Oberteil.</p> <p>Im unteren Bereich ist mittig ein Abstand von ca. 60 mm freizulassen!</p> <p>Das innere und das äußere Quellband dürfen sich in diesem Bereich nicht berühren!</p>	
<p>2. Waagrechtes Anbringen des Unterteils an der Fassade. Dazu das Unterteil auf das überstehende Fixrohr setzen, mit Wasserwaage ausrichten, Bohrungen anzeichnen und mit Dübeln und Schrauben befestigen.</p> <p>Schalldämmung einsetzen.</p>	
<p>3. Anbringen des Oberteils.</p>	



Bei hochgedämmten Außenfassaden ist auf ausreichenden Schutz vor Algenbildung zu achten!

Luftunion | Salinweg 15, 83083 Riedering

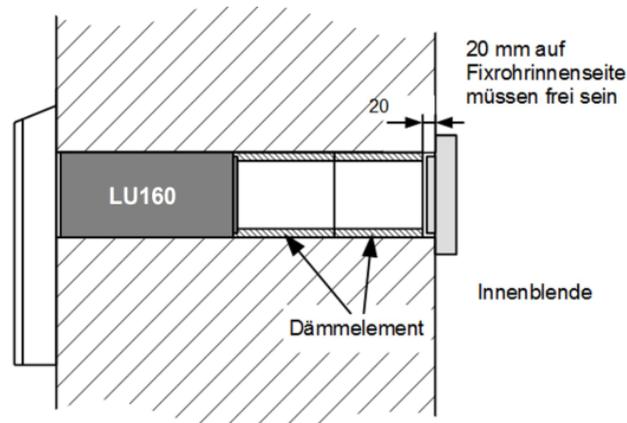
+49 (0) 8036 3019170 | info@luftunion.de | luftunion.de

Technische Änderungen vorbehalten. Angaben und Abbildungen sind unverbindlich. Keine Haftung für Druckfehler. Copyright by Luftunion.

3.2.4 Einbau des Lüfterantriebs und der Dämmelemente

Einschub des Lüfterantriebs mit der Keramik zur Wandaußenseite bis kurz vor Rohrende!

! **Hinweis:** Der Lüfter soll nicht aus dem Rohr hinausragen!



Die Dämmelemente werden nach dem Einschub des Lüfterantriebs im Fixrohr platziert. (Für die erforderliche Länge der Schalldämmung sind von der Länge des eingepassten Fixrohres 260mm abzuziehen.)

Einschub des Lüfterantriebs

! **Wichtig:**

Der Kondensatablauf (erkennbar an den Ventilator-kabeln) muss sich auf Position 6 Uhr befinden!



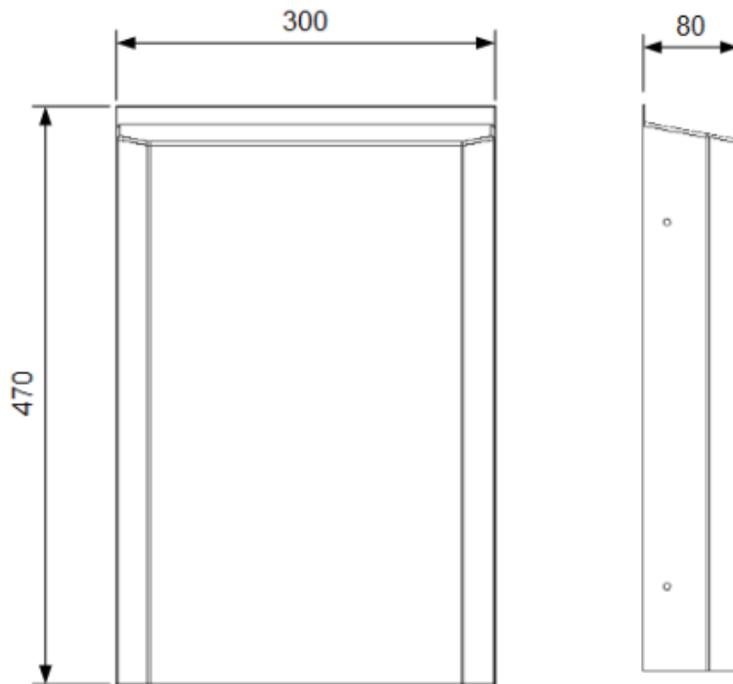
3.2.5 Einbau der Innenblenden (Öffnung nach oben)

Die Innenblende wird komplett mit Staubfilter in geöffnetem Zustand geliefert.	
<p>1. Schieben Sie das Unterteil der Innenblende in das Rohr. Bei Bedarf kann das Unterteil mit der Wand verschraubt werden. Dazu befinden sich auf der Rückseite vier vorbereitete Bohrungen, die einfach durchstoßen werden können. Die Markierung der Bohrungen erfolgt nach dem Ausrichten des Unterteiles mittels Wasserwaage. Nach der Montage des Unterteiles wird das Oberteil einfach aufgeschoben.</p>	<div style="display: flex; align-items: center;">  <div style="margin-left: 10px;"> <p>! Hinweis: Bei der Verwendung der optional erhältlichen Glasinnenblende wird die Verschraubung an der Wand empfohlen!</p> </div> </div>
<p>2. Die Öffnung der oberen Innenblende zeigt nach oben, die der Unteren nach unten. Ist dies wegen den Gegebenheiten der Einbausituation nicht möglich, können die Innenblenden auch mit den Öffnungen entgegengesetzt so eingebaut werden, dass die Öffnungen seitlich liegen.</p>	

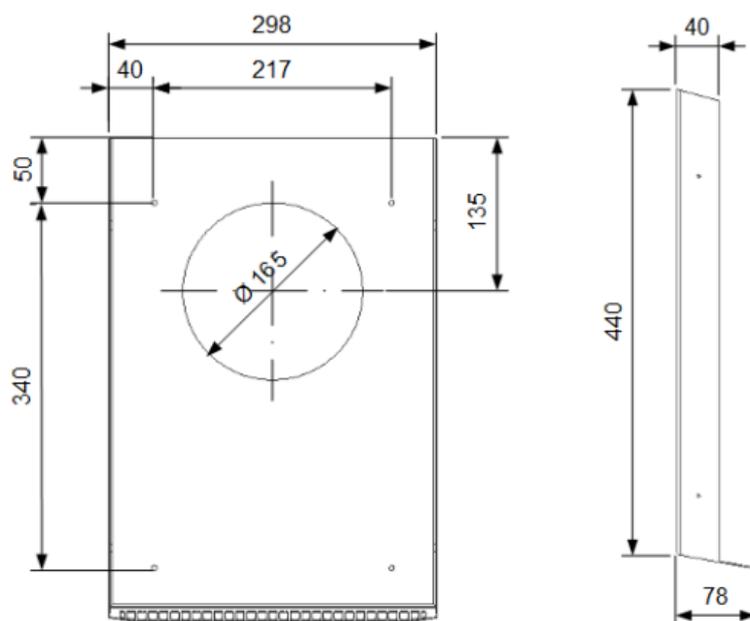
4. Maße

Bemäßung Wetterschutzhaube

- Oberteil



- Unterteil



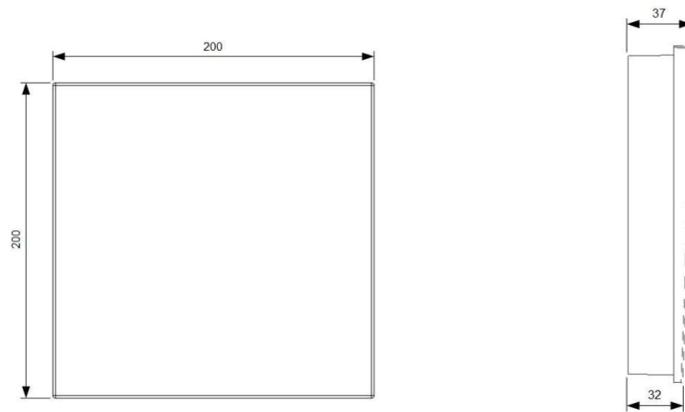
Luftunion | Salinweg 15, 83083 Riedering

+49 (0) 8036 3019170 | info@luftunion.de | luftunion.de

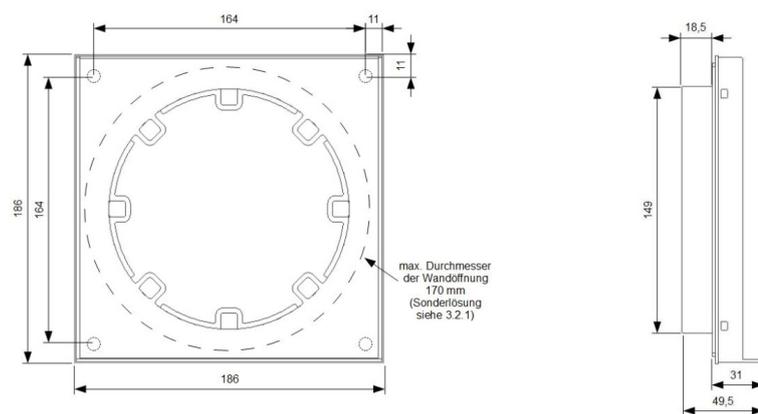
Technische Änderungen vorbehalten. Angaben und Abbildungen sind unverbindlich. Keine Haftung für Druckfehler. Copyright by Luftunion.

Bemaßung Innenblende

- Oberteil



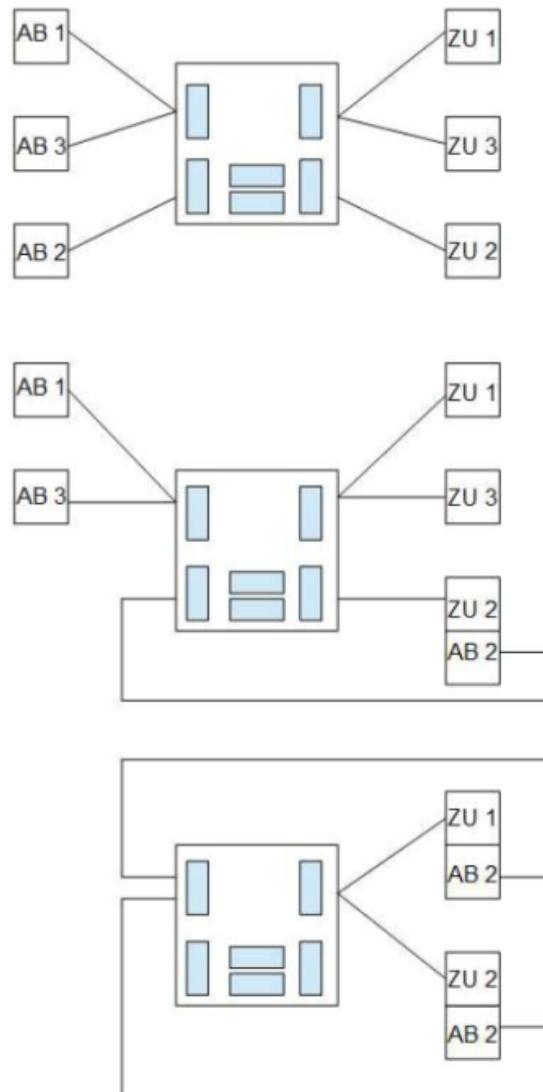
- Unterteil



5. Anschlussmöglichkeiten am Regler

! Hinweis: Montageanleitung LU-6-BF, LU-12-Funk oder LU-Touch beachten!

Beispiele für die Anschlussbelegung und Kombination LU160 und LU160 DUAL



ZU 1 LU160 Einzelgerät: Lüfterpaar 1-
Startrichtung Zuluft

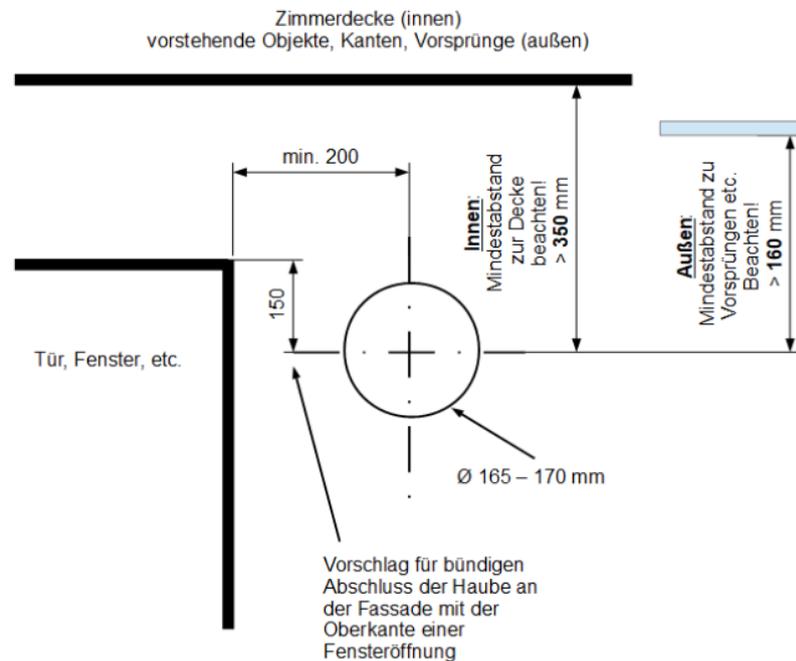
AB 1 LU160 Einzelgerät: Lüfterpaar 1-
Startrichtung Abluft

ZU 1 LU160 DUAL: Lüfterpaar 1-
Startrichtung Zuluft

AB 1 entgegengesetzte Start-
richtungen beachten
Ein LU160 DUAL benötigt
2 Zuleitungen

! Hinweis: Von **jedem Lüfter** ist ein eigenes Kabel (4 x 0,75mm²) zur Verteilerplatine zu legen!
Für den **Doppellüfter LU160 Dual** müssen **zwei Kabel** gelegt werden!

Positionierungshilfe Kernbohrung



Der seitliche Abstand von min. 200mm dient als Anhalt und kann je nach Situation größer gewählt werden!



Hinweise zur Wetterschutzhaube:

- Bei hochgedämmten Außenfassaden ist auf ausreichenden Schutz vor Algenbildung zu achten!
- Unterhalb der Wetterschutzhaube (600mm ab Mitte Kernloch) darf sich kein Vorsprung o.Ä. befinden!